

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

168 (22.6.1886)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 168.

Dienstag den 22. Juni

1886.

## Bekanntmachung.

Zufolge eingekommener Requisitionen findet Einquartierung ohne Verpflegung statt:

**a. vom 26. Juni bis mit 9. Juli d. Js.**

voraussichtlich in der Amalienstraße ungeraden Hausnummern 11, 21, 25 und 29 bis 71, sowie in einem Teil der geraden Hausnummern von Nr. 2 an;

**b. vom 1. bis mit 14. Juli d. Js.**

voraussichtlich in den Stadtbezirken: Birkel, die ungeraden Hausnummern von 25 bis 35, die geraden Hausnummern von 26 bis 36 und Kriegstraße, die geraden Hausnummern von 24 bis 40 d, eventuell noch weiter.

Quartierpflichtige, welche die ihnen zugewiesene Mannschaft anderweitig unterzubringen beabsichtigen, haben die von ihnen in Aussicht genommenen Quartiere auf dem Einquartierungsbüreau — Rathhaus ebener Erde, Zimmer Nr. 23, Eingang von der Hebelstraße — gemäß §. 10 des Quartierungs-gesetzes rechtzeitig anzumelden. Ungeeignete Quartiere werden zurückgewiesen.

Karlsruhe, den 21. Juni 1886.

Der Stadtrat.

Krämer.

G. Beck.

## Bekanntmachung.

Die badische Landesbibelgesellschaft feiert am 27. Juni d. J., Nachmittags 3 Uhr, in der Stiftskirche zu Pahr ihr Jahresfest, wobei an 20 brave Kinder Bibeln verteilt werden.

Der Vorstand.

## Festanzeige.

Das 35. Jahresfest der **Hardtstiftung** soll am Mittwoch den 23. Juni d. J., Mittags 1 Uhr, stattfinden und wird hiezu herzlich eingeladen.

## Freiwillige Feuerwehr.

Wir setzen unsere Corpsmitglieder hiermit in Kenntniss, daß die Beerdigung unseres Kameraden **Alexander Linscheid**, Obmann-Ersatzmann der Einreißer der I. Compagnie, am Dienstag Abends 5 Uhr stattfindet, wozu wir unsere Corpsmitglieder zur zahlreichsten Theilnahme einladen.

Versammlung  $\frac{1}{2}$  Uhr am Feuerhaus der II. Compagnie.

Das Corps-Commando.

Doering.

C. Schwindt.

32.

## Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 23. Juni l. Js.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden **Schloßplatz 5, 2 Treppen hoch**, aus dem Nachlasse des Herrn Professor Karl Trüb nachbeschriebene Fahrniße gegen baare Zahlung versteigert:

einiges Silber, Manneskleider, Weiszeug, Schreibwert, ein gut erhaltenes Tafelclavier, Spiegel, Bilder, Bücher, Kücheneinrichtung und sonst verschiedener Hausrath,

wozu die Kaufliebhaber einladen

Karlsruhe, den 19. Juni 1886.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

## Fahrnißversteigerung.

Die Versteigerung der Fahrniße aus dem Nachlasse des + Rentners Friedrich Eisen, Kaiserstraße 163, wird morgen Dienstag den 22. Juni 1886, Vormittags 9 Uhr, mit Möbeln, Betten etc. fortgesetzt.

Karlsruhe, den 21. Juni 1886.

F. Knab, Waisenrichter.

## Gehilfen-Gesuch.

22. Bei der unterzeichneten Kasse sind zwei Gehilfenstellen sofort zu besetzen.

Bewerber, welche im Staats- oder Gemeinde-rechnungswesen bewandert, ledig und nicht über 25 Jahre alt sind, eine hübsche Handschrift schreiben, gute Zeugnisse besitzen und etwaige Kaution stellen können, wollen sich innerhalb 8 Tagen schriftlich unter Anschluß ihrer Zeugnisse bei uns melden.

Karlsruhe, den 19. Juni 1886.

Stadtkasse-Verrechnung.

Lantenschläger.

## Großb. Badische Staats-Eisenbahnen.

21. Höherem Auftrag gemäß sollen die zur Vertiefung des Mittelbruchgrabens, von dem neuen Friedhofskanal bis zur südlichen Stirne des Bahndohlens, erforderlichen Erd- und Cementarbeiten im öffentlichen Submissionswege an einen Unternehmer vergeben werden.

Pläne und Bedingungen liegen bis zu dem auf

Sonntag den 26. Juni d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

anberaumten Submissionstermin auf der diesseitigen Kanzlei zur Einsicht offen und können da-

selbst auch die dem Angebot zu Grund zu legenden Arbeitsverzeichnisse in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 17. Juni 1886.

Der Großb. Bahnbaupinspector.

Friedrichsthal.

## Bekanntmachung.

Alle in den hiesigen Grund- und Pfandbüchern seit länger als 30 Jahre eingeschriebenen Gläubiger werden hiermit aufgefordert, diese Einträge erneuern zu lassen, widrigenfalls die innerhalb 6 Monaten nach dieser Mahnung nicht erneuerten Einträge gestrichen werden. Ein Verzeichniß der in den Büchern hiesiger Gemeinde seit mehr als 30 Jahren eingeschriebenen Einträge liegt in dem Gemeinde-hause dahier zur Einsicht offen.

Friedrichsthal, den 19. Juni 1886.

Das Pfandgericht

Hornung.

Schönthal, Rathschreiber.

Durlach.

## Submission.

21. Freitag den 2. Juli, Vormittags 10 Uhr, werden im Bureau der unterzeichneten Verwaltung — Spitalstraße 14 — woselbst auch die Bedingungen ausliegen, die Arbeiten zum Umbau

der hiesigen Schießstände im Stadtwalde und zwar: Loos I, Erdtransport, veranschlagt zu 1070 M., Loos II, Maurer-, Zimmer- etc. Arbeiten, veranschlagt zu 1510 M. im öffentlichen, schriftlichen Verfahren vergeben.

Durlach, den 20. Juni 1886.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Ettlingen.

## Haus-Versteigerung.

Aus dem Nachlaß der Frau Nicola Better, Direktors Wittwe, Barbara geb. Haug hier, werden am

Montag den 5. Juli d. J.,

früh 8 Uhr,

im hiesigen Rathhaus 9 Nr 16 Meter Hofraithe mit Haus Nr. 235 a, einem 2stöckigen Wohnhaus mit 12 Zimmern, gewölbtem Keller und Dachwohnung, Scheuer, Stall, Waschküche, Bade- und Knechtzimmer, Remise, Schweinställen und Hühnerhaus, nebst 51 Nr 9 Meter Hausgarten im Ortsetter hier, an der Straße nach Karlsruhe, tarirt zu 30 000 M. öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

Im Garten befinden sich viele Reben und Obstbäume und würde sich derselbe auch zu Bauplänen eignen. Das ganze Anwesen eignet sich sowohl für einen Privatmann wie auch zu einem gewerblichen Etablissement.

Der Kaufschilling ist zu 5% verzinslich, zahlbar  $\frac{1}{2}$  baar und der Rest mit je  $\frac{1}{4}$  von Martini 1887/1890.

Ettlingen, den 18. Juni 1886.

Großb. Notar

Hef.

Beiertheim.

## Bieh- u. Fahrniß-Versteigerung.

Aus dem Nachlasse der + Christine Bohner, ledig, von hier wird in ihrem Sterbehause dahier am

Freitag den 25. Juni d. J.,

Morgens 8 Uhr anfangend,

Nachstehendes öffentlich versteigert:

2 Kühe, Frauenkleider, Bettung und Weiszeug, Schreibwert, Küchengeräth, Feld- und Handgeschir, Brennholz, Dung, etwas Heu, Stroh und Kartoffeln und noch verschiedener Hausrath.

Beiertheim, den 19. Juni 1886.

Bürgermeisteramt.

Braun. vdt. F. Weber.

Darlanden.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Aus dem Nachlasse der Landwirths Valentin Hammer Ehefrau, Barbara geb. Kormann von Darlanden, werden der Theilung wegen die nachgenannten Liegenschaften am

Dienstag den 6. Juli l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in dem Rathhause in Darlanden zu Eigenthum versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

1. L.B.Nr. 603. 1 Nr 42 Meter Ortsetter 5.Nr. 71, worauf steht ein einstöckiges Wohnhaus sammt Scheuer



und Stallung, Hofraum und Garten, nebst Anbau in der vordern Straße in Daylanden gelegen, neben Leo Hayer und Johannes Moos . . . 2370 M

2. L.B.Nr. 827. 3 Nr 10 Meter Acker in der Hohlloch . . . 50 M

3. L.B.Nr. 2548/49. 16 Nr 11 Meter Wiesen in der Freischlach . . . 200 M

4. L.B.Nr. 2820. 16 Nr 17 Meter Acker allda . . . 200 M

Karlsruhe-Mühlburg, den 19. Juni 1886.  
Großh. Notar  
Mathos.

**Knielingen.**  
**Versteigerungs-Ankündigung.**

Behufs der Gemeinschafts- und Erbtheilung wird aus der Gemeinschaftsmasse der Relikten des Landwirths Christian Friedrich Ruf III von Knielingen am

**Dienstag den 6. Juli l. J.,**  
Vormittags 8 Uhr,  
in dem Rathhause zu Knielingen die untenbeschriebene Hofraube zu Eigenthum versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

L.B.Nr. 343. 24 Nr 39 Meter Hofraube, Garten, Ackerland und Hochgestade, gemeinschaftlich mit Gottlieb Ruf, ledig, mit einem einstöckigen Wohnhaus, Einfahrt mit zwei Wohnungen, Scheuer, Stallung und Schweinställen sammt Hofraube und Garten, an der Hauptstraße in Knielingen gelegen, neben Jakob Friedrich Engelhardt und Christian Nees, hierher die Hälfte, das Theil links . . . 2500 M

Karlsruhe-Mühlburg, 18. Juni 1886.  
Großh. Notar  
Mathos.

**Wohnungen zu vermieten.**

- \* Akademiestraße 37 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stod.
- 3.1. Akademiestraße (verl.) 42 ist der 2. Stod, bestehend aus 6 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller nebst Gas- und Wasserleitung, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stod.
- \* Amalienstraße 34 ist im 2. Stod eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern und Keller, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.
- Amalienstraße 79 ist die **Bel-Etage**, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, Badekabinett, Küche u. s. w., auf den 23. Oktober d. J. oder früher zu vermieten. Näheres parterre ebendasselbst Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 2 Uhr ab.
- \* Bismarckstraße 33 ist im 4. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Miethpreis 320 Mark. Näheres im Seitenbau daselbst.
- \* 2.1. Kaiser-Allee, nahe dem Mühlburgerthor, ist eine schöne Wohnung im 2. Stod von 3 großen Zimmern, Küche, Wägelkammer u. an eine ruhige Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei E. Grenzbauser, Kaiserstraße 132.
- \* 2.1. Kaiser-Allee 255 a, Ecke der Lessingstraße, in freier Lage, ist der 2. Stod, bestehend aus 8 Zimmern mit Balkon, wovon 7 auf die Straße gehen, 2 Küchen, wovon eine als Badezimmer benutzt werden kann, Gas- und Wasserleitung, nebst allem übrigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.
- \* Kaiserstraße 7 sind im 2. Stod auf den 23. Juli 2 kleine Wohnungen von je 2 Zimmern zu vermieten.
- 6.3. Kaiserstraße 14 a ist der zweite Stod, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör und Glasabschluss, mit Gas- und Wasserleitung versehen, per 23. Oktober zu vermieten.
- \* 2.1. Kaiserstraße 83 ist im Hinterhause ein Zimmer mit Küche nebst Zugehör auf 1. Juli und ein Zimmer, Küche nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten, jedoch nur je an 2—3 Personen. Zu erfragen im 2. Stod des Vorderhauses.
- \* 2.1. Kaiserstraße 139 ist eine schöne, freundliche Bel-Etage-Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellerabtheilungen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden links.
- Kaiserstraße 150 ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, Küche, 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden zu erfragen.

- Kaiserstraße 177 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und 2 Kellern, auf 23. Juli oder 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Bäckladen.
  - Kronenstraße 13 ist der 3. Stod auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Derselbe umfaßt 6 schöne Zimmer nebst Alkov, Badezimmer, Speicherkammern und Keller. Näheres Waldhornstraße 14.
  - \* Querstraße 14 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort und im 2. Stod ein passendes Zimmer zu vermieten.
  - Scheffelstraße 30 ist der 2. Stod, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Terrasse sammt Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.
  - \* Sophienstraße 40 ist im 3. Stod eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod links.
  - \* Steinstraße 2 ist eine Parterrewohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist ein einfach möblirtes Mansardenzimmer zu vermieten.
  - Waldstraße 11 sind im Hintergebäude zwei Wohnungen, jede von 3 Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Auch sind eine größere und eine kleinere Werkstätte oder Magazin zu vermieten. Näheres Waldhornstr. 14.
  - \* 3.2. Westendstraße 9 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer (Balkon) und alles Zugehör, an ruhige Bewohner auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stod.
  - \* Wielandstraße 14 ist im 2. Stod auf 23. Juli eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer zu vermieten. Näheres daselbst.
  - \* Wielandstraße 18 ist im 3. Stod eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. (Nachmittags von 2—4 Uhr einzusehen.)
  - \* 2.2. Wilhelmstraße 35 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.
  - In der Luffenstraße, nahe beim Sallenwäldchen, sind Wohnungen von 4, 3 und 2 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Luffenstraße 2b, parterre.
  - Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör, im 2. Stod, ist sofort zu vermieten: Wilhelmstraße 10.
  - 6.4. Ecke Schloßplatz und Adlerstraße 2 ist der 3. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer und 2 Kellerabtheilungen, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend elegant ausgestattet.
  - \* 5.4. Wegen Verziehung ist Kriegstraße 108 der zweite Stod mit Halbstock, bestehend in 10 Zimmern und sonstigem Zugehör, sowie Stallung für 3 Pferde, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.
  - 3.2. Karlstraße 30 ist per 23. Juli eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod des Vorderhauses.
  - 3.1. Eine Wohnung im 3. Stod, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Trockenpfeifer, sowie eine Wohnung von einem Zimmer und Küche nebst Zugehör sind auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 50.
- Laden mit Wohnung zu vermieten.**  
**Laden** mit Parterrewohnung von drei Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller nebst Keller und geräumiger Werkstätte, in der Herrenstraße am kath. Kirchenplatz, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.1.
- Wohnungs-Gesuche.**
- \* Ein Beamter mit Frau ohne Kinder sucht eine Wohnung bis Oktober von 2—3 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör — keine Mansarde — in der Nähe des Schloßplatzes oder Theaters in einem ruhigen Hause. Adressen mit Preisangabe sind unter A. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.
  - \* Auf 23. Oktober wird in schöner Lage (Bahnhofstadttheil und östlicher Stadttheil ausgeschlossen) eine hübsch ausgestattete Wohnung von 7—8 geräumigen Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter A. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

- \* Auf 23. Juli wird in angenehmer Lage der Stadt eine Wohnung von 5 Zimmern, womöglich parterre, gesucht. Offerten mit Preisangabe sind abzugeben: Karlstraße 12, parterre.
  - \* Eine Familie ohne Kinder sucht auf 23. Juli eine gesunde Wohnung von 4—5 Zimmern nebst Zugehör, am liebsten in einem neuen Hause, zu mieten. Gest. Offerten mit Preisangabe sind unter S. 1000 im Kontor des Tagblattes abzugeben.
- Ladengesuch.**
- \* 3.1. Ein Laden, mittelgroß, mit Wohnung, in guter Lage, für ein Spezerei- und Cigarrengeschäft geeignet, wird auf Oktober zu mieten gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe sind unter D. R. 200 an das Kontor des Tagblattes erbeten.
- Lokal-Gesuch.**
- 2.1. Es wird ein **Lokal** zur Aufstellung eines **kleinen Gasmotors** nebst Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör per sofort gesucht. Offerten unter U. Z. 3 postlagernd Karlsruhe.
- Zimmer zu vermieten.**
- 2.2. Ein gut möblirtes Parterrezimmer ist an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten: Werderstraße 18, parterre.
  - \* 3.3. Waldstraße 46 ist im 2. Stod sofort oder bis zum 1. Juli ein gut möblirtes Zimmer mit zwei auf die Straße gehenden Fenstern zu vermieten.
- Ademiestraße 15, in der Nähe des Justiz-Gebäudes,** sind im 2. Stod 2 gut möblirte Zimmer sofort oder später an einen Herrn zu vermieten.
- \* Ein gut möblirtes Zimmer ist billig zu vermieten: Stephanienstraße 34, eine Treppe hoch, im Seitenbau.
  - \* Kaiserstraße 245, parterre links, sind 1—2 gut möblirte Zimmer sogleich oder später zu vermieten.
  - Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder bis 1. Juli zu vermieten. Näheres Marienstraße 21 im 3. Stod.
  - Schützenstraße 17 ist ein möblirtes, ebenso auch ein unmöblirtes Zimmer für sogleich zu vermieten.
  - \* 2.1. Marienstraße 43, Ecke des Werderplatzes, ist ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stod rechts.
  - \* Ein einfach möblirtes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist an einen Arbeiter sogleich billig zu vermieten: Schützenstr. 88 im 4. Stod.
  - \* Sophienstraße 40 ist im Seitenbau ein möblirtes Zimmer auf den 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod links.
  - \* Kaiserstraße 42, eine Treppe hoch, nächst der Adlerstraße, sind zwei schön möblirte Zimmer sofort billig zu vermieten. Näheres daselbst.
  - \* Schloßplatz 3, parterre, ist ein fein möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.
  - \* 2.1. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist per 1. Juli zu vermieten: Kaiserstraße 179 im Laden rechts.
  - \* Waldhornstraße 16 sind im 2. Stod zwei gut möblirte Zimmer per sofort und ebenso ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten. Auch wird Einquartierung angenommen.
  - \* Ein gut möblirtes Parterrezimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Kaiserstraße 154 im Seitenbau, parterre.
  - Ein hübsch möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 21 im 3. Stod.
  - \* Sofort ist ein möblirtes oder unmöblirtes Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres Hirschstraße 31 im 3. Stod.
  - \* Ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstücken auf die Straße gehend, ist auf den 1. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten: Waldhornstraße 44 im 3. Stod.
  - \* Kronenstraße 58 ist ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stod.
  - \* Ein möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 72 im 4. Stod.



\* Balbstraße 17 ist ein gut möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten an einen Herrn oder eine Dame mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

**Unmöbliert**

sind ein oder zwei schöne Zimmer auf 1. August an einen Herrn zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 2.1.

**Einquartierung,**

3-4 Mann, wird angenommen: Mademiestraße 13, im Vorderhaus im 3. Stock links. 2.2.

**Einquartierung**

wird angenommen: Gasthaus zu den Drei Königen. Ebenfalls wird ein Küchenmädchen auf's Ziel gesucht. 2.2.

**Eine große, helle Werkstätte**

mit Oberlicht und großer Einfahrt ist auf 23. Oktober zu vermieten: Marienstraße 6. 3.1.

**Zum Aufbewahren von Möbeln**

ist ein großes, trockenes, gut verschließbares Magazin zu ebener Erde sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Baldstraße 43 im Laden.\*

**Pension-Anerbieten.**

\* Solide Arbeiter können Kost und Wohnung erhalten: große Spitalstraße 7 im 2. Stock. Ebenfalls können noch einige Arbeiter am Mittag- und Abendessen um billigen Preis teilnehmen.

**Zimmer-Gesuche.**

2.1. Ein solides, anständiges Mädchen sucht auf 1. Juli ein kleines, einfach möbliertes Zimmer. Gest. Offerten mit Preisangabe bittet man unter K. W. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine Frau sucht ein Zimmer mit Ofen. Adresse zu erfragen Werberstraße 13 im 3. Stock des Hinterhauses.

\* Zwei Parterre-Zimmer, möbliert oder unmöbliert, wohnlich mit Magazin, werden zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre A. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein anständiges Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichten, auch etwas servieren kann, wird auf's Ziel gesucht: Wilhelmstraße 7 im 2. Stock.

\* Ein junges, fleißiges Mädchen, welches gut waschen und putzen kann, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Baldstraße 46 im Hinterhaus im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich gerne den Hausarbeiten unterzieht, findet sofort oder auf's Ziel Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Kaiserstraße 213 im Laden.

\* 2.1. Ein gut empfohlenes Mädchen wird für häusliche Arbeiten in Dienst gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 23 im Laden.

\* Ritterstraße 10 wird auf's Ziel ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, gesucht.

Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann sowie in der Hausarbeit bewandert ist, wird auf's Ziel zur Ausbülfe gesucht. Näheres Mademiestraße 42, 1 Treppe hoch.

\* Ein solides fleißiges Mädchen wird zu Kindern auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 91.

\* Ein solides, durchaus perfektes Mädchen wird zu einer kleinen Familie in Dienst gesucht: Luisenstraße 15, 3. Stock.

\* Ich suche ein braves, reinliches Mädchen für Hausarbeit. G. Flach, Wielandstraße 18 in der Wirtshaus.

\* 2.1. Ein braves, zuverlässiges Mädchen aus guter Familie wird auf's Ziel zu Kindern gesucht: Gebelstraße 7 im 3. Stock.

\* Ein Kindermädchen wird auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 82 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen wird zur Stütze der Hausfrau auf's Ziel gesucht: Werberplatz 43 im Seitenbau.

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und willig ist, findet bei einer kleinen Familie auf Johann gute Stelle. Zeugnisse erforderlich. Näheres durch Kast's Commissions-Bureau, Herrenstraße 29.

Ein junges, braves Mädchen, welches etwas Hausarbeit und mit Kindern umzugehen versteht, wird auf Johann gesucht. Zu erfragen Baldhornstraße 52 im Laden.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten versteht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Werberstraße 59 im 2. Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen wird auf's Ziel gesucht. Näheres Bismarckstraße 33 im 2. Stock des Seitenbaues.

\* Ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann und häusliche Arbeiten versteht, wird sofort gesucht: Augartenstraße 60.

**Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen sowie gewandte Kellnerinnen finden hier und auswärts vorzügliche Stellen durch Kast's Bureau, Herrenstraße 29.**

2.1. Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, findet sofort bei einem monatlichen Salair von 25-30 Mark nach auswärts gute Stelle. Näheres durch Urban Schmidt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

**Hotelföchin,** eine, findet nach auswärts gegen 70 Mark Salair pro Monat Saisonstelle durch Urban Schmidt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

**Küchenmädchen,** ein tüchtiges, findet gegen ein hohes Lohn Stelle in einem Hotel nach auswärts durch Urban Schmidt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf's Ziel oder auf 1. Juli passende Stelle. Zu erfragen Lessingstraße 19 im 4. Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches nähen und etwas bügeln kann sowie die sonstigen häuslichen Arbeiten willig verrichtet, sucht auf's Ziel Stelle. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen Herrenstraße 62 im Hinterhaus, parterre.

\* Ein 17-jähriges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sofort Stellung. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Vormittags: Bismarckstraße 35, 4. Stock.

\* 2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle; dasselbe würde auch in eine Wirtshaus gehen. Näheres Schützenstraße 60 im Hinterhaus, parterre.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und putzen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und von seiner jetzigen Herrschaft gut empfohlen werden kann, sucht sofort oder auf Johann eine Stelle. Näheres Kronenstraße 18, Vorderhaus, eine Stiege hoch.

Ein zuverlässiges, braves Kindermädchen, welches sehr gut nähen, bügeln, servieren und Kleider machen kann, sowie gerne Hausarbeit besorgt, gute Zeugnisse und Empfehlungen besitzt, sucht Stelle auf's Ziel durch Kast's Commissions-Bureau, Herrenstraße 29.

Fleißige Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können, sowie Kindermädchen suchen sofort und auf's Ziel Stellen durch Kast's Commissions-Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und noch nie hier gedient hat, sucht eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 18 im Seitenbau.

\* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernt hat, im Waschen, Bügeln und allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht Stelle als Zimmermädchen per sofort oder auf Johann. Zu erfragen Friedrichsplatz 1 im 5. Stock (Eingang Ritterstraße, links).

\* Ein junges Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Stephanenstr. 34.

**Köchinnen und Zimmermädchen** aller Art, mit Zeugnissen, suchen Stellen sofort und auf Johann durch Urban Schmidt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 6.1.

**Kapitalien:** 2.1. auf 1. Unterpfand 30000 M. gegen doppelten Verfall zu 4 1/2%, in erster Lage billiger; 16000 bis 18000 M. gegen nur 60% des Schätzungswertes, in guter Lage zu 4 1/2%, sind baldigst auszuleihen; dann werden auch Hauskaufschillingstermine auf 11. Unterpfand im Betrage von 10000-12000 M. angekauft. Offerten unter A. Z. baldigst an das Kontor des Tagblattes einzuliefern.

**Kapital auszuleihen.** \* 2.1. Auf 23. Juli sind **25000 Mark**

auf Eigenschaften gegen üblichen Zinsfuß zu verleihen. Reflektanten belieben ihre Offerten unter P. S. 25 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gelder auf I. Hypotheken zu 4 u. 4 1/2%, auf II. zu 5% auszuleihen.** Restkaufschillinge werden billigst argelaufen. Näheres unter Vorlage von Taxationen und Pfandbuchauszügen durch Urban Schmidt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 6.1.

**Kapital-Gesuch.** \* Gegen doppeltes Unterpfand werden 1500 oder 2000 Mark für einige Zeit aufzunehmen gesucht. Anerbieten bittet man unter St. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Einem Kapitalisten** wäre Gelegenheit geboten, sich mit 6000 bis 8000 Mark an der Fabrikation eines patentierten Artikels, der keiner Konkurrenz ausgesetzt ist, zu betheiligen. Der Reingewinn beträgt 50-60 Prozent. Für das Kapital kann Sicherheit geleistet werden. Anerbieten unter A. Z. 8000 an das Kontor des Tagblattes. 2.2.

**Tüchtiges weibliches Dienpersonal** jeder Branche findet sofort und auf's Ziel sehr gute Stellen. Näheres bei Frau Reinhold, Amalienstraße 27 im 2. Stock. 2.1.

**Ein fleißiges Dienstmädchen** findet auf Johann Stelle bei Steuerkommissär Laubinger in Ettlingen.

**Büchlerinnen** werden gesucht; nur tüchtige Kräfte wollen sich melden: **Dampfwaschanstalt Beierthelm.**

**Kellnerin.** \* Ein einfaches, reinliches Mädchen wird auf's Ziel in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße 19.

**Bayerischer Hof.** Eine Kellnerin kann sofort eintreten.

**Hausburschen und Kindermädchen** können sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Stellen-Anträge.** 2.1. Ein tüchtiger Bandsägeschnitter, der die Sägen selbstständig feilen kann, wird per sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Kellner,** ein junger, findet gute Stelle in einem Hotel nach auswärts durch Urban Schmidt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

2.1. Für den Monat August wird eine jüngere Erzieherin zu einem 12-jährigen Mädchen gesucht. Anmeldungen unter D. E. nach Neckargemünd, Würzburgerstraße 5, erbeten.

**Gesuch.** 4.3. Wir suchen zum sofortigen Eintritt einen tüchtigen Schlosser für Thürschloß-Arbeiten bei dauernder Beschäftigung. **Schmieder & Mayer, Waggonfabrik.**

**Tüchtige Schreiner** sofort gesucht. **E. Seeger,** früher Bürck's Nachfolger, Möbelfabrik, Mannheim. 3.3.

**Ein Malergehilfe,** 2.2. welcher in der Leinwandmalerei selbstständig arbeiten kann, wird gesucht. Bezügliche Offerten sind zu richten an **Ed. Hoppe in Wörzheim.**

2.2. Eine rheinische Eisengießerei, welche hauptsächlich kleine und mittlere Massenartikel mit **Formmaschinen** herstellt, sucht einen in dieser Arbeitsweise durchaus erfahrenen, tüchtigen und energischen **Formmeister** gegen hohes Gehalt. Offerten sub B 2209 an **Rudolf Mosse, Köln.**



### Werkzeugmacher

finden gute und dauernde Stellung.  
**W. Stücklen**, Maschinenfabrik, Stuttgart. 2.1.

### Tüchtige Malergehilfen

können sofort eintreten bei **J. Nopper**, Maler in Pforzheim (Altstadt).

### Arbeiter-Gesuch.

Ein fleißiger Arbeiter findet Stelle.  
**Eisfabrik Karlsruhe**,  
**Louis Benzinger**.

\* Ein tüchtiger, gut empfohlener

### Heizer

findet sogleich Stellung:  
**Eisfabrik Karlsruhe**,  
**Louis Benzinger**.

Ich suche einen soliden, tüchtigen

### Fuhrknecht.

**Max Müller**, Maurermeister, Akademiestraße 28.

### Haus- u. Büreaudiener-Gesuch.

Ein solider, mit guten Zeugnissen versehener Mann findet sofort Stelle. Solche, welche mit guter Führung beim Militär gedient haben, erhalten den Vorzug. Zu erfragen Kaiserstraße 14, parterre.

### Hausbursche-Gesuch.

Ein kräftiger junger Hausbursche kann sogleich eintreten: Kaiserstraße 124 im Laden.

### Lehrling-Gesuch.

Für ein Eisen- und Metallgeschäft an gros et en détail wird ein mit den nötigen Vorkenntnissen versehener junger Mann als Lehrling gesucht. Eintritt kann sofort erfolgen. Gefällige Offerten sind unter Chiffre B. R. 1015 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

### Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Mechanik und Installation gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten.  
**Friedrich Müller**, Waldstraße 62.

### Beschäftigungs-Antrag.

\* Zum sofortigen Eintritt wird ein junger, ehrlicher Mann als Kollporteur gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Stelle-Gesuch.

\*2.1. Ein Magazinier und Packer, gewandt in der Expedition, sucht sofort geeignete Stellung. Adressen unter J. B. 104 sind im Gasthaus zum König von Württemberg abzugeben.

### Eine tüchtige Verkäuferin

sucht baldige Stelle, gleichviel welcher Branche. Auskunft Bahnhofstraße 30, parterre.

### Eine gesunde, kräftige Amme

sucht Stelle. Zu erfragen bei **J. Georg Schäfer** in Nöttingen bei Wilsbergingen. \*2.1.

**Eine tüchtige Restaurationsköchin** mit guten Zeugnissen versehen, sucht für sogleich anderweitig Stelle durch Frau **Müllich**, Kaiserstraße 40 im Hinterhaus.

### Als Büffetmädchen,

aus guter Familie stammend und von angenehmem Aussehen, im Wirtschaftswesen ziemlich eingeführt, sucht zum baldigen Eintritt Stelle und wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres durch **K. Tröster**, Placeur in Karlsruhe.

### Als Reitknecht

oder Kutscher sucht ein junger, bei der Cavallerie gedienter Mann alsbald Stelle durch **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3.

### Beschäftigungs-Gesuche.

\* Eine ehrliche, reinliche Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Durlacherstraße 4, 3. Stock, rechts.

\* Eine ordentliche, anständige Frau sucht im Waschen und Putzen Beschäftigung. Dieselbe würde auch eine oder zwei Laufstellen annehmen. Näheres Kronenstraße 4 im 2. Stock des Hinterhauses.

**Eine reinliche, anständige Person** sucht sogleich eine Monatsstelle. Zu erfragen Herrenstraße 48 im Hinterhaus, parterre. 2.1.

### Gesuch.

Eine junge Frau wünscht ein Kind den Tag über zu stillen; dieselbe würde auch einen Monatsdienst annehmen oder irgend welche Beschäftigung. Näheres zu erfragen Duerstraße 8 im Vorderhaus.

### Empfehlung.

\* Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in und außer dem Hause. Gefällige Adressen werden Bahnhofstraße 42, im 2. Stock links, erbeten.

### Empfehlung.

\*3.2. Ein zuverlässiger Maurer empfiehlt sich der hiesigen Einwohnerschaft in allen vorkommenden Maurerarbeiten als: Weßeln, Dachumdecken, Cementieren, bei billiger Berechnung. Näheres Brunnenstraße 4.

### Entwendeter Sitwagen.

\* Ein gut erhaltener, weißer Sitwagen ist Montag früh entwendet worden. Wer darüber Auskunft erteilen kann, erhält eine Belohnung: Rüppurrerstraße 40 im 3. Stock. Vor Ankauf wird gewarnt.

### Gefunden

wurde ein Portemonnaie. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Haus-Verkauf.

4.3. In der Nähe der polytechnischen Schule ist ein solides, der Neuzeit entsprechend neu gebautes Haus unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Adressen bittet man unter Chiffre S. 40 im Kontor des Tagblattes gest. niederlegen zu wollen.

### Zu verkaufen ein kleines Haus

im Schweizersthl, 6 Zimmer enthaltend, größerer Garten vor dem Haus, letzterer auch als Bauplatz geeignet, ist um den Preis von 12 500 Mark wegen Wegzug zu verkaufen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 3.2.

### Ein kleines Haus

mit Garten, im westlichen Stadtteil, für eine Familie passend, ist wegen Wegzug zu verkaufen durch **E. Creuzhauer**, Kaiserstraße 132. 4.3.

### Ein kleines Haus,

freistehend, mit Garten, 6 Zimmer, 2 Küchen, Speisekammern und guten Keller enthaltend, als Privathaus oder Geschäftshaus geeignet, ist wegen Wegzug billig zu verkaufen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 3.2.

### Häuserverkäufe.

Mehrere Häuser mit Einfahrt, Garten und Stallung, im westlichen Stadtteil, verschiedene sehr hochfeine Herrschaftshäuser von 51 000 bis 120 000 M., in der Amalien-, Stephanien- und Kriegstraße sowie Bismarckstraße gelegen; im Bahnhofstheil Häuser mit Gärten, sehr rentierend, von 15 000, 26 000—48 000 M.; zwei sehr gutgehende Wirtschaften, eine sehr gute Bäckerei in guter Lage der Stadt sowie verschiedene Metzgereien; ferner Bauplätze in verschiedenen Lagen der Stadt sind zu verkaufen. Näheres Wilhelmstraße 47, parterre.

### Sehr billig zu verkaufen.

Spiegel und Vorhanggalerien in vorzüglicher Qualität. Bilder jeder Art werden mit den neuesten und feinsten Leisten billig und gut eingerahmt bei

### A. Mülthaler, Vergolber,

Stetsstraße 14, beim Spitalplatz.

### Zu verkaufen:

1 Sekretär, Schreibtische, Schreibkommoden, Chiffonnieres, ein- und zweithürige Schränke, Wasch- und andere Kommoden, 1 sehr schöne Plüschgarnitur, 1 Kanapee, braun Plüsch, mit 2 Fauteuils, 1 Bettkanapee, ovale und eckige Tische aller Art, Rohre, Strohh- und Küchensühle, gebrauchte und neue Betten, Nachttische, Spiegel und Bilder, Etageres, Vorhanggalerien, 5-armige Gasleuchten, Küchenschranke; ganze Ausstattungen werden besonders berücksichtigt: Waldstraße 7. 3.1.

### Möbel-Verkauf.

Großes Lager von Polster- und Schreinermöbeln, Spiegeln und Betten in großer Auswahl zu billigsten Preisen. Käufer ganzer Ausstattungen werden besonders berücksichtigt.  
**P. Hirt**, Möbelmagazin u. Möbelpapiergeschäft, Rüppurrerstraße 17.

### Flügel zu verkaufen.

\* Unzugeshalber wird ein gut erhaltener Flügel zu einem Spottpreis abgegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Verkaufs-Anzeigen.

3.3. Ein **Wirtshäufel**, verschiedene Stühle, eine kleine Dezimalwaage und sonst passende Gegenstände billigst zu verkaufen: Kronenstr. 45 im 2. Stock.

2.1. Spitalstraße 20 ist ein **Bicycle** billig zu verkaufen.

\* Ein mittelgroßer **Rastatter Herd**, beinahe noch noch neu, ist wegzugshalber billig zu verkaufen: Luisenstraße 65 im ersten Stock.

Ein noch beinahe neuer, gebrauchter, kleiner **Herd**, ein eleganter **Kinderwagen** mit Robraeflecht und ein großer **Weißenschrank** sind billig zu verkaufen: Augustastr. 2.

\* Ein **Saß Brandkästen**, 2 Kommoden mit 4 Schubladen, 2 **Mainzer Bettladen** und 1 kleiner vierediger Tisch, sämtliches neu, sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 37 im untern Stock.

\* Ein fast noch neues **Kanapee** ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres Bähringerstraße 98 im Verkaufsladen.

\* Ein großer, schön polierter, **eichener Kleiderschrank** mit 2 eingelegten Türen ist zu verkaufen: Scheffelstraße 44 im 2. Stock.

2.1. Ein sehr schöner **Schrank** in Eichenholz, Mahagoni poliert, mit Schubladen und Schäften zum Aufschieben, ist zu verkaufen: Waldstraße 7.

\* Sehr billig zu verkaufen: 1 **Causeuse**, 6 **Stühle**, rotbraun, 1 zweithüriger **Kleiderkasten**, poliert, 1 halbfranzösische **Bettlade**, **Matratze** und **Polster**. Die Gegenstände sind gebraucht. Ede der Krieg- und Kronenstraße im Möbelladen.

\*2.1. Zu verkaufen: eine braune **Rispogarnitur** mit Stühlen, ein schwarzer **Notenständer**, ein **Kontorstuhl**, ein **Cylinderbüreau**, **Mahagoni**, ein **Spiegelschrank** und Verschiedenes billig: Durlacherstraße 55.

\* Zu verkaufen: 1 **Rudelschneid-** und **Wellmaschine**, 1 **eiserne Bettstelle** mit **Kopf**, **Matratze** und **Polster**, mehrere **Bilder** aus dem **Murgthal**, **Einmachgläser** und **reine Weinsflaschen**, 1 **schöner Spiegel**, und ein **mittelgroßer Waschkübel**. Dasselbst wird 1 **Einschneidmesser** mit **Korb** zu kaufen gesucht. Adlerstraße 18, im Eckladen.

\* Eine **kleine Drehbank** mit **sämtlichem Werkzeug**, geeignet für einen **Dilettanten**, ist zu verkaufen: Blumenstraße 4, Mansarde.

Ein großer, zweithüriger **Kleiderschrank** ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein sehr gut erhaltenes **Tafelklavier** wird um billigen Preis abgegeben: Luisenstr. 18.

### Kochherde,

zwei Stück gebraucht, und ein großer alterer **Küchenschrank** sind ganz billig zu verkaufen: Rüppurrerstraße 17.

### Badewannen

mit oder ohne **Oefen**, **Sigbadewannen**, **Kinderbadewannen** und ganze **Badeinrichtungen** billigst: 30 Akademiestraße 30 im Hinterhaus.

### Ein Waschkessel

mit **Gestell** und **Rohr**, noch neu, ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 5 im 2. Stock.

### Andree's Sand-Atlas,

neu, elegant gebunden, ist zu 10 Mark verkäuflich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Junge schöne Affenpinscher

werden in einzler Zeit billig abgegeben und können jetzt schon angesehen werden: Herrenstraße 4.

### Hauskauf-Gesuch.

Ein nicht zu großes Haus in der Kriegstraße wird gegen **Bar** zu kaufen gesucht. Offerten mit genauester Preisangabe unter S. Nr. 1 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.



**Gauskauf-Gesuch.**

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Garten wird, in der Soplienstraße oder deren nächster Nähe belegen, gegen Baarzahlung gekauft. Angebote mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes A. v. S. entgegen. Nur Eigentümer wollen sich melden.

**Kauf-Gesuche.**

Es wird ein neuer oder noch gut erhaltener **Rastenwagen** (Zweispänner) zu kaufen gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein guterhaltener, größerer **Reisekoffer**, sowie ein **Handkoffer** werden zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten werden entgegengenommen: Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

— Es wird für sofort ein gebrauchtes, billigeres

**Pianino**

zu kaufen oder gegen ein neues, feines einzutauschen gesucht. Offerten unter B. W. Nr. 3 an das Kontor des Tagblattes.

**„Pianino“**

für einen Anfänger zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter V. F. 10 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 6.2.

**Ankauf.**

— Altes Gold und Silber, Borten, Stickereien, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel etc. werden fortwährend gekauft bei **Ed. Vämmler**, Kaiserstraße 101.

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. **Frau Walfer**, Brunnenstraße 2.

Auch werden alte Cylinderbüte angekauft.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\*2.2. Eine in französischer und englischer **Conversation** und **Grammatik** geübte Lehrerin, welche vor Kurzem von einem zehnjährigen Aufenthalt in England zurückgekehrt ist, wünscht gegen billiges Honorar **Privat-Unterricht** zu erteilen. Zu erfragen bei Herrn **Musikalienhändler Dört**, Friedrichsplatz 8 und bei Herrn **Buchhändler Kundt**, Kaiserstraße 144.

\*2.2. **Italienischen Unterricht** erteilt nach als höchst praktisch anerkannter Methode ein literarisch gebildeter Mann, den ein langjähriger Aufenthalt in Rom obige Sprache vollkommen beherrschen gelehrt. Nähere Auskunft erteilen die hiesigen Buch- und Musik-Handlungen.

**Unterricht.**

\*3.3. Eine geborene Französin erteilt Unterricht in ihrer Muttersprache. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Privat-Unterricht**

in einfacher und doppelter Buchhaltung, kaufmännischem Rechnen etc. wird zu nehmen gesucht. Offerten unter Chiffre St. 2 an das Kontor des Tagblattes.

**Apfelkraut,**

feinste Qualität, empfiehlt **Franz Röttinger**, 3.2. Ludwigplatz 61.

**Frische Felchen**

empfehlen **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

**Isländische Matjes-Häringe**

empfehlen **Eugen Carlein**, 2.2. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

Die hübschesten und billigsten Geschenke für Kinder,

Preis 10 Pfennig, Glückspakete per Stück 5 Pfennig. Konditor **Starker**, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Süßrahm-Butter**

täglich frisch, sowie

**I. Rahmkäse, I. Limburgerkäse**

empfehlen billigst

3.3. **H. Feldmann**, Ecke Müppurrer- und Schützenstraße 65.

**Flaschenbiere:**

per Flasche

Print'sches Lagerbier 18 Pf., Exportbier 20 Pf., ohne Glas,

Culmbacher dunkles Exportbier 30 Pf., lichtetes Salon-Tafelbier 30 Pf., frei in's Haus, empfiehlt

**Friedrich Maisch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

**Conservessalz,**

bestes Mittel zur Conservierung und Frischerhaltung von **Fleisch, Gemüse und Getränken** etc., empfiehlt

**Carl Malzacher**, Hoflieferant, 5 Lammstraße 5. 2.2.

**Nußschalen-Extract**

zum **Färben blonder, rother und grauer Kopf- und Barthaare** aus der kgl. bayr. Hof-Parfümerie-Fabrik von **C. D. Wunderlich**, prämiirt Nürnberg 1882. Rein vegetabilisch, ohne jede metallische Beimischung, garantiert unschädlich. Das Glas 70 Pfennig.

**Dr. Orfila's Nussöl,**

gleichfalls zum **Haarfärben** und zugleich ein vorzügliches **Haaröl**, à 70 Pf. Alleinverkauf bei Herrn **Carl Malzacher**, Hoflieferant, Lammstraße 5. 10.6.



Dalmatiner Insektenpulver, bestes Mittel gegen Schwaben, Motten etc., Naphthalin, Camphor, Patchouly, span. Pfeffer etc. gegen Motten.

**Carl Roth**, Droguerie.



**Bodenlacke**

in bekannter Qualität à 70 Pfennig per Pfund.

**Carl Roth**, Droguerie.

Gegründet 1825. = **Kölnisches Wasser** = Gegründet 1825.

von **Job. Chr. Fochtenberger** in **Heilbronn**, amtlich geprüft, ärztlich empfohlen bei **Augenleiden** und **geschwächten Gliedern** (wenn nach dem Baden damit gewaschen), vorzüglichstes **Toilette-Mittel** in Flacons à 35 und 70 Pf.

Alleinige Niederlage für Karlsruhe bei Herrn **Carl Malzacher**, Hoflieferant, Lammstraße 5. 6.2.

**Geschäfts- und Copir-Bücher**

von **J. C. König & Ebhardt** in **Hannover**, andere an **Solidität** und **Eleganz** übertreffend, empfiehlt zu **billigsten Preisen**

Kaiserstrasse **L. Doering Nachf.** Kaiserstrasse 44. 205. 205.

**Amerikanische Glanz-**

**Stärke**

von **Fritz Schulz Jun.**,

**Leipzig**, ist wegen hervorragender Güte und Billigkeit Jedem zu empfehlen. Ueberall vorrätig. à Paket 20 Pfg. 13.11.

**Specialität**

in

**St. Galler**

**Stickereien**

zu

**Original-Fabrikpreisen.**

**Reste**

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Grosse Auswahl in

**Stickereien,**

écru und farbig,

sowie

**gestickten Kleidern**

zu den bekannt billigen Preisen.

bei

**Wilh. Willstätter,**

Grossh. Hoflieferant.

**Abonnements**

auf „**Tägliche Rundschau**“, vierteljährlich M. 5.—, monatlich M. 1.80. „**Fliegende Blätter**“, halbjährlich M. 6.70 werden angenommen. 5.4.

**J. Gäng**, Bähringerstraße 35.



**Reste**  
**Shirting, Madapolam,**  
**Baumwolltuch, Satin,**  
**Piqué u. farb. Futterstoffe**  
 ist wieder eine Parthie am Lager zu  
 bekannt billigen Preisen. 10.4.  
**Heinrich Cramer,**  
 189 Kaiserstrasse 189.

Grosse Vorräthe Resten  
**St. Galler Stickereien,**  
 solide Waare, enorm billig.  
**Heinrich Cramer,**  
 Kaiserstrasse 189.

**Englische**  
**Silberputztücher,**  
**Silberputzseife**  
 empfiehlt 2.2.  
**Friedrich Bloss**  
 F. Wolff & Sohn's Detail  
 Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE (B) BALANTERIE  
 Baderollen von 50 Pf. an,  
 Schwammbentel,  
 Waschhandschuhe und Lappen,  
 Bade- und Toiletteschwämme,  
 Haar-, Zahn- und Nagelbürsten,  
 Toilettespiegel,  
 Frisirkämme  
 empfiehlt zu den billigsten Preisen  
**L. Zimmermann,**  
 Kaiserstrasse 237.

**Neuheiten!**  
 Pflanzenpresse mit Schaufel M. 4.-,  
 Zeitungshalter, vernick. . . M. 2.50,  
 Knabepistole f. Amors . . . M. 1.25,  
 Visitenkartenschaale, vernick. M. 6.-,  
 Fassetheibe, selbsthät. . . M. 5.-,  
 Glossetthürriegel. . . . M. 3.-,  
 soeben eingetroffen bei  
**Carl Bregenzer,**  
 7.6. Grossh. Hoflieferant.

Interessante Neuheit.  
 Reizendes Geschenk.  
**Chamaeleon-Wetterbild.**  
 Preis 1 Mark.  
 Hauptniederlage bei **R. Claus,** Firma  
 A. Frey, Hofmusikalienhandlung, Waldstr. 43,  
 sowie zu beziehen durch die hiesigen Buch-,  
 Kunst- und Schreibmaterialhandlungen.  
 Colporteurs erhalten hohen Rabatt.

**Neue Bierhalle.**  
 Heute Dienstag wird geschlachtet.  
**Wilh. Müller.**

**Geschäfts-Eröffnung u. Empfehlung.**  
 Den tit. Herrschaften und Publikum theile ergebenst mit, daß ich neben meiner bis-  
 herigen **Bäckerei eine Conditorei** eröffnet habe. Ich empfehle daher alle in dieses  
 Fach einschlagende Artikel, wie  
**Zuckerwaaren und Chocolate eigener Fabrikation**  
 en gros & en détail.  
 Bestellungen für Bälle, Hochzeiten zc. in **Aufsätzen, Torten, feinem Dessert**  
 u. s. w. werden auf's Prompteste und Feinste ausgeführt.  
 Hochachtungsvoll zeichnet  
 2.2. **W. Bauer,**  
 Bäckerei und Conditorei, Waldstraße 3.

**Korsetten-Geschäft Geschw. Willmann.**  
 Karlsruhe.  
**Geschäfts-Uebergabe und Empfehlung.**  
 Wir beehren uns, einem hiesigen und auswärtigen hohen Adel sowie geehrten  
 Herrschaften die ergebenste Anzeige zu machen, dass wir das seit vielen Jahren  
 von uns betriebene **Korsetten-Geschäft** unseren langjährigen erprobten Mitar-  
 beiterinnen  
**Geschwister Julie und Sophie Krotz**  
 übergeben haben.  
 Indem wir für das uns in so hohem Grade geschenkte Wohlwollen und Ver-  
 trauen unsern besten Dank aussprechen, bitten wir, dasselbe auch unsern Nach-  
 folgerinnen gütigst bewahren zu wollen.  
 Karlsruhe, den 20. Juni 1836.  
 Hochachtungsvoll  
**Geschwister Willmann.**  
 Auf Obiges höflich Bezug nehmend, empfehlen wir uns ergebenst mit der  
 Anzeige, dass wir das Geschäft nunmehr unter der Firma  
**„Geschwister Krotz, vorm. C. Willmann“**  
 fortführen werden.  
 Wir werden bestrebt sein, das von unseren Vorgängerinnen durch Sorgfalt  
 und Pünktlichkeit dem Geschäfte erworbene Zutrauen auch für die Zukunft zu  
 erhalten.  
 Karlsruhe, den 20. Juni 1836. 3.1.  
 Hochachtungsvoll und ergebenst  
**Geschwister Krotz,**  
 Bürgerstrasse 13.

**Geschäftseröffnung und Empfehlung.**  
 Unterzeichneter erlaubt sich, den geehrten Einwohnern, Architekten und Baumeistern  
 der Stadt Karlsruhe ergebenst anzuzeigen, daß er sich als **Schieferdecker** hiezu niede-  
 gelassen hat, und empfiehlt sich in Bedachungen von **Schiefer, Holzcement, Ziegel**  
 und **Dachpappearbeiten** jeder Art.  
 Zur pünktlichen, reellen und guten Ausführung meiner mir ertheilten Aufträge halte  
 ich mich bestens empfohlen.  
 Hochachtungsvoll  
**Joh. Steeg, Schieferdecker,**  
 Werberviak 45.

**Café Nowack.**  
 Um gegentheiligen Gerüchten zu begegnen, sehe ich mich  
 veranlaßt, hierdurch zu erklären, daß ich die **Wirthschaft im**  
**Café Nowack** ungestört nach wie vor bis **1. November** be-  
 treiben werde. **Sämmtliche Wirthschaftslokalitäten und**  
**Säle** sind unbeschränkt wie bisher zur Verfügung meiner  
 werthen Gäste, welchen ich mich auf's Angelegenste empfohlen  
 halte.  
 Hochachtungsvoll  
**Ernst Mayer.**

**Im goldenen Karpfen**  
 noch einige Tage das rühmlichst bekannte Modell des gro-  
 ßen **Hamburg-Amerik. Post- und Passagier-Schraubens-**  
**dampfers „Frisla“** (4,68 Meter lang,  $\frac{1}{2}$  Originalgröße) mit  
 innerer und äußerer Einrichtung des Schiffes. Alle Freunde des wirk-  
 lich Guten ladet zu geneigtem Besuche bei bekanntem Eintritt ein  
 der **Berfertiger W. Neue.**  
 \*2.2.



Die Möbel-, Bett- u. Spiegelhandlung und das Vermiet-Geschäft

Ferdinand Holz,

Waldstraße 19, vermietet vollständige Zimmer-Einrichtungen sowie einzelne Möbel und Betten; große Auswahl Tische und Stühle bei billigster Berechnung. Transport frei.

Photographien

Weiland Sr. Majestät † König Ludwig II. von Bayern empfiehlt

Julius Hartweg, Buch- und Kunst-Handlung, Kaiserstr. 215, Deutscher Hof.

Johannisbeeren

sind einige Zentner billig zu verkaufen. Es wird gebeten, Bestellungen auf beliebiges Quantum baldigst abzugeben, damit dieselben frisch vom Stock geliefert werden können. Ebenfalls ist Johannisbeerenwein in Quantitäten von 20 Liter an zu haben: Rheinstraße 23, 2. Stock, Stadtheil Mühlburg.

Kohlen- und Holz-Lieferung.

2.1. Ein hiesiger Verein bedarf auch dieses Jahr ca. 3000 Zentner prima Rührkohlen und ca. 100 Eter Brennholz, welche in Submiffion vergeben werden sollen, und werden die Lieferanten, welche die Kohlen- und Holzlieferungen übernehmen wollen, ersucht, ihre Angebote verschlossen und mit der Aufschrift „Kohlen-Holzlieferung“ Werderstraße 41, parterre, bis zum 30. Juni abgeben zu wollen, woselbst die Bedingungen einzusehen sind. Karlsruhe, den 20. Juni 1886.

Der Vorstand. F. Rupp.

Zum Abschlusse

von Feuer-, Lebens- u. Unfall-Versicherungen für die

„Thuringia“

empfehlen sich die Agentur von

Kaufmann Emil Richter, Säbingerstraße 77, neben der Hauptpost.

Bräuerei Benz zum weißen Berg: Lager-Bier.

Komiker Geis. Heute Dienstag Abend 8 Uhr Brauerei Schrempf.

Morgen Mittwoch Schluß im Café Nowack.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 14. bis 20. Juni wurden an 400 Besucher 462 Bände ausgeteilt. Der Aufsichtsrath.

Trauernachricht.

Freunden und Bekannten die tiefbetrübende Nachricht, daß unser lieber Gatte, Vater, Schwiegersohn und Schwager

Alexander Einscheid, Schmiedmeister, heute Abend 7/7 Uhr nach längerem Leiden sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten:

Die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 20. Juni 1886.

Die Beerdigung findet Dienstag den 22. Juni, Abends 5 Uhr, statt. Trauerhaus: Spitalstraße 7. Sollte Jemand bei der Ansage übersehen worden sein, so wolle man dieses als solche betrachten.

Geschäftseröffnung u. Empfehlung.

Hiermit diene meinen Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich heute Ecke der Kaiser-Allee und Schillerstraße meine Wirthschaft mit Metzgerei eröffnet habe.

Mein Bestreben wird es sein, meine werthen Gäste durch Verabreichung guter Getränke, kalter und warmer Speisen zu jeder Tageszeit, sowie in der Metzgerei mit guten Fleisch- und Wurstwaaren auf das Neueste zu befriedigen zu suchen.

Dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen, bitte ich, mir solches auch fernerhin zu bewahren und empfehle mich geneigtem Wohlwollen.

Achtungsvoll

2.1. Joseph Karg, Wirth und Metzger. Karlsruhe, den 22. Juni 1886.

Gernsbach (Murgthal). Gasthof zum Löwen.

Am Fuße des badischen Schwarzwaldes, eine Stunde von Baden-Baden entfernt. Prachtvolle Ausflüge.

Empfehlen seine komfortabel eingerichteten Fremdenzimmer bei prompter Bedienung und soliden Preisen.

4.3. Besitzer Rudolph Hagmann.

Lustkurort Obertsroth.

Angenehmen Landaufenthalt bietet das Gasthaus und Restauration „Zur Blume“ in Obertsroth (Murgthal).

Am Fuße des Schlosses Eberstein, dem Murgfluß entlang gelegen.

Es empfiehlt sich bestens

Heinrich Grösser, vormalig Koch in ersten Hotels.

5.5

Bühnenfestspiele in Bayreuth.

Die unter dem Protektorate Seiner Majestät des vereinigten Königs Ludwig II. vorbereiteten Aufführungen werden vom 23. Juli bis 20. August stattfinden und wird innerhalb dieser Zeit an jedem Montag und Freitag das Bühnenfestspiel „Parsifal“, an jedem Sonntag und Donnerstag „Tristan und Isolde“ zur Aufführung gelangen. — Eintrittspreis 20 Mark.

Adresse des unentgeltlich funktionirenden Wohnungs-Comités: „Sekretär Ulrich.“

Eine Stunde nach Schluss der Aufführung nach Eger, Neuenmarkt und Nürnberg abfahrende Extrazüge vermitteln den Anschluss nach allen Richtungen.

Eintrittskarten sind zu beziehen vom Verwaltungsrath der Bühnenfestspiele Bayreuth, Telegramm-Adresse: „Festspiel Bayreuth“, wie auch von Ludwig Schwelsgut, Hof-Pianofabrik, Karlsruhe, woselbst auch bereitwilligst jede weitere Auskunft ertheilt wird. 2.1.

Verein für evangelische Kirchenmusik.

Freitag den 24. Juni 1886.

In der evangelischen Stadtkirche:

Kirchen-Concert,

gegeben zu Ehren der hier tagenden Generalversammlung der Vorstandsmitglieder der evang. Kirchengesangsvereine im Großherzogthum Baden, unter freundlicher Mitwirkung des akademischen Musikdirektors Herrn Wolfrum in Heidelberg, der Hofopernsängerin Frau Harlachner, des Hofopernsängers Herrn Plank, des Hoforchesterrichters Herrn Spies und des Stadtorganisten Herrn Jäger von hier.

Programm:

- 1. Fantasie und Fuge (G-moll) für Orgel . . . . . von J. S. Bach.
2. Chor: „O du, der du die Liebe bist“ . . . . . Niels Gade.
3. Sopran-Arie aus der Cantate „Ich hatte viel Bekümmerniß“ . . . . . J. S. Bach.
4. Chor: „O Lamm Gottes“ . . . . . J. S. Bach.
5. Le célèbre Larghetto für Violine . . . . . W. A. Mozart.
6. Chor: „Christus ist auferstanden“ . . . . . Ed. Grell.
7. Bass-Arie „Es ist genug“ aus Elias . . . . . Mendelssohn.
8. Chor: „Lieber aller Himmel Heere“ . . . . . J. S. Bach.
9. Sopran-Arie aus der Cantate „Lieber Jesu mein Verlangen“ . . . . . J. S. Bach. (mit obligater Violinbegleitung).
10. Chor: „O komm, du Geist der Wahrheit“ . . . . . H. Hügel.
11. Fuge (G-dur) für Orgel (mit dem 8. Psalmton) aus Pastoralsonate . . . . . J. Rheinberger.

Anfang 3 Uhr.

NB. Unsere Vereinskarten haben zu diesem Concerte keine Geltung.

Für den Eintritt zum Concert sind in der Musikalienhandlung von Doert, Friedrichsplatz, Billeter für das Schiff der Kirche zu 1 M., für die Emporen zu 50 Pf., und Programme mit Text der Gesänge zu 10 Pf. zu haben.

Der Vorstand. von Stöffer.

3.2.



Die seither angesammelten **Reste** von  
**farbigen & wollenen Kleiderstoffen, Wasch-**  
**stoffen** sowie von **schwarzen Stoffen**

sind **Dienstag und Freitag** zu **sehr billigen Preisen** zum Verkauf aufgelegt.

Es befinden sich darunter eine **größere Anzahl Coupons** von feinen wollenen **Stoffen**, welche zu **Kleidern** reichen, und die ebenfalls zu **bedeutend herabgesetzten Preisen** abgegeben werden.

**S. Model.**

**Außergewöhnlicher Gelegenheitskauf.**

Ein großer Posten **schwarze Promenademäntel** neu eingetroffen, welche zu **äußerst billigen Preisen** abgegeben werden.

**A. J. Dreyfuss.**



**Stadtgarten**

oder

**Festhalle**

den 23. Juni, Abends 7 Uhr,

**Mittwochs-Concert**

(Novitäten-Abend),

gegeben von der

Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,

Kapellmeister **Boettge**,

verbunden mit

**Johannis-Feuer.**

Eintritt: { Abonnenten . . . 30 Pfennig.  
 Nichtabonnenten 50 Pfennig.

**Programm:**

- |   |  |             |
|---|--|-------------|
| 1. Theil.   |  |             |
| 1. Römischer Triumphmarsch aus dem Ballet „Messalina“   |  | Raiba.      |
| 2. Ouverture eroica, komponirt zur Vermählungsfeierlichkeit Sr. Königl. Hoheit des Erbgroßherzogs |  | Fendrich.   |
| 3. Alla stella confidente, Romanze  |  | Robandi.    |
| 4. Am himmelblauen See, Walzer aus „Verwünschenes Schloß“   |  | Willcker.   |
| 2. Theil.   |  |             |
| 5. Rakoczy-Ouverture  |  | Keler Bela. |
| 6. Fantasie aus der Oper „Die Maccabäer“  |  | Rubinstein. |
| 7. Die Wahrsagerin, Polka-Mazurka aus „Der Rigeunerbaron“   |  | Strauß.     |
| 8. Wandlungsmusik und Schluß-Szene des 1. Actes aus dem Musik-Drama „Parsifal“                    |  | Wagner.     |
| 3. Theil.   |  |             |
| 9. Menuet aus der Suite „L'Arlesienne“  |  | Bjzet.      |
| 10. Finale aus der Oper „Erlhard“   |  | Albert.     |
| 11. Wandelbilder, humoristisches Potpourri  |  | Scherz.     |
| 12. Sporen-Polka aus der Operette „Pflingsten in Florenz“   |  | Gjbulka.    |

**Todes-Anzeige.**

\* Freunden und Bekannten die Mittheilung von dem am Sonntag früh 5 Uhr unerwartet schnellen Ableben des Kanzleibieners

**Georg Friedrich Egner**

im vollendeten 77. Lebensjahre.

Karlruhe, den 21. Juni 1886.

Die trauernden Verwandten.

Die Beerdigung findet Dienstag den 22. Juni von der Leichenhalle aus statt.

**Dankfagung.**

\* Für die vielen Beweise inniger Theilnahme an dem schweren Verluste unseres nun in Gott ruhenden Sohnes

**Wilhelm,**

sowie für die überaus reichen Blumenspenden und zahlreiche Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte, besonders aber seinem Herrn Lehrer, sowie seinen Mitschülern sprechen wir unseren innigsten Dank aus.

Die trauernden Eltern:

**Karl Schwarz, Mehlwaagdiener,  
 Mina Schwarz, geb. Jonsius.**

**Dankfagung.**

\* Für die vielen Beweise inniger Theilnahme an dem schweren Verluste meiner geliebten Gattin

**Katharina Bode**

spreche ich hiermit meinen besten Dank aus.

**E. Bode, Geschäftsführer.**

**Turngesellschaft.**

**Gut Heil!**



Montag den 28. d. Mts., Abends 7/9 Uhr,

findet eine außerordentliche Generalversammlung statt. Lokal: altdutsche Bierstube von Wittglieb Burkart.

Wir laden hierzu die aktiven und passiven Mitglieder ein, und bitten um zahlreiches Erscheinen.  
 Der Turnrath.

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheaufgebote:**

- 21. Juni. Adam Rödel von Hald, Aufferer hier, mit Elisabetha Krüger von Sulzfeld.
- 21. „ Friedrich Siebach von Gillingen, Schlosser hier, mit Emma Wittmann Wittwe, geb. Karle, von Gillingen.
- 21. „ Peter Ries von Billigheim, Lüncher hier, mit Elisabetha Gohweiler von Niefern.

**Eheschließung:**

- 21. Juni. Falk Moser von Heidesheim, Getreidehändler in Rastatt, mit Doroshea Stein von Heudesheim.

**Geburten:**

- 16. Juni. Melani Bianka, Vater Helm. Trutter, Sattler.
- 17. „ Otto, Vater Hieronymus Schneider, Diener.
- 17. „ Anna Elisabetha, Vater R. Meyer, Tapezier.
- 18. „ Emil August, Vater Frdr. Donner, Küfermeister.
- 18. „ Margaretha Johanna Laura, Vater W. Ph. Günther, Feilenhauer.
- 18. „ Erwin Emil, Vater Josef Flachsbart, Restaurateur.
- 19. „ Bertha, Vater Josef Leitzig, Schmelzer.
- 19. „ Karl Friedrich August, Vater Friedrich Daas, Fuhrmann.
- 21. „ Marie Magdalena, Vater Gottfried Nebling, Kleinhauer.

**Todesfälle:**

- 19. Juni. Anna, alt 3 Tage, Vater Tapezier Meyer.
- 19. „ Genevieve Bratfisch, alt 41 Jahre, Ehefrau des Schretters Bratfisch.
- 20. „ Alexander Wischels, Schmiedemeister, ein Ehemann, alt 35 Jahre.
- 20. „ Georg Egner, Kanzleibiederer, ein Wittwer, alt 77 Jahre.